

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 1039

ANFANG

K 98

K 98

Hauskonzert am 3. Mai 1937 in den Ausstellungs-
räumen mit Werken von Schumann, Thiessen und

Graener

K 98

K 98

Hauskonzert am 3. Mai 1937 in den Ausstellungs-
räumen mit Werken von Schumann, Thiessen und
Graener

1937

Fräulein
Hilva Rohde



W 6

Preussische
Akademie der Künste
8, Pariser Platz 4

Blu - Charakterskizzen
Dyckhoff'sche Nr. 102

mit Post. 102
L. 26/4

Lorenz

Friedrich Rayker

Berlin - Taffelberg

Berlin - Wiemersdorf

Preussische
Akademie der Künste
Berlin W 8, Pariser Platz 4

K 98

Leipzig 189
L. 26/4



26. April 1907



Zurück

Einladungen gesandt am 24. 37. Ent. ³

Dehle, Rich. Viol.-Virt. Chlb. 2. Braunkette
Laur, Fritz. Kammermusiker 1 C 7752

Niksee In Mittheilung

Scholz, Heinrich-Herbert, Kammermusiker

Kolz. Leybmoeller 55

Sapmann, Peter-Gustav, Cellist

Chlb. 2. Gaudenowgtr. 38

28/37

189

Emil K. K. K.

✓ Fr. Louis Lurkin in Auftrag.

V. B. L. L. L.

✓ July Day No. 17. Hapsonia.

Wagdy

~~Chayut Ha-~~

~~Adrian Thel. Thel.~~

6. 2/3

Marchese

basilis lemnii M. W. C.

Agrostis f. gracilis

✓ Enacted by the Legislature of the State of New York

~~Disorder~~

The Trumpet

Frank Probst, Karch

✓ Frau Mangel

✓ Frau Rager 45.1

4. Grosseim

✓ (Lila Mys-Guine) 5

Krebs (Fooler van) 38

✓ Frau Anna Holz

V Skovtowski ufo 24/4. ab.

Major Pieper

✓ Frau Joh. Ruckheimann

V Hugo Raff 24/4. ab.

Major General The Adjutant

Fr. 4 p. 3

Slaz (sho-lan)

$$\begin{array}{r} 185 \\ 26 \\ \hline 211 \end{array}$$

I. №.

Acten,

betreffend:

werden zur weiteren Veranlassung zufolge
Verfügung vom ten -
J. I. №. - vorgelegt.

Berlin, den ten 189

Berlin-Zehlendorf
Waldhüterpfad 8.

22. 4. 37.

Lieber Herr von Wolfent!

Wie verabredet, sende ich Ihnen
hier eine Liste der Anschrif-
ten von Personen, die mir
als Gäste am 3. Mai in
Akademie - Konzert - und zwar:
unter I besonders stark erwünscht
unter II auch erwünscht, aber in
Falle des Platzmangels zurück-
stellbar wären. Es wäre Ihnen

I. (14 Einladungen)

- 1) Herrn Kurt Bornemann, Architekt, Blm-Zehlendorf,
Siedlung Kl. Machnow, Lepckestr. 14
- 2) Frä. Hanna Fischer, Blm N.W. 87. ✓
Berlischingenstr. 1, Portal 3, bei Fraede
- 3) Herrn Erich Gimmmler, Blm-Zehlendorf ✓
Waldhüterpfad 81.
- 4) Herrn Bankdirektor W. Härtel, Blm-Charl., ✓
Berliner Str. 98.
- 5) Frä. Kläre Kentrich, Blm. N.W. 40. ✓
Calvinstr. 20.
- 6) Herrn Dr. Otto Ernst Hesse, Blm. Grunewald,
Fagowstr. 23. ✓

SING-AKADEMIE
zu
BERLIN C.2
AM FESTUNGSGRABEN 2

—Karpisch ✓⁶

~~Sindwanger~~ ✓ ~~Kluge~~
~~Glasserstein~~ # ~~Klinge~~
Dr. Regionalrat Hrs. Nitzberg } 2
W. M. W. def. Kluge. } 1
H. B. Rasmussen - Actuar
- Prof. Dr. Haef ✓
- Prof. Dr. Gering ✓ - Hinfagau
(Bayer. Zeitung)
A. Ostermeyer - Lianan
- Dornier - A. Ries
H. Westermann - Ritter (Magnum) ✓
K. v. Pichler (Herzog) |
J. Waller - Heitermann
v. Bender

Major Wagner
Jugend Jackson

Dr. v. Riegner in Maria Lingz ^{Rüsch Siegel} ^{Marz 1886}

5 Ranten a Prof. Her ^{V für Lehrer}
(mit der Bitte um Rückgabe, falls die Ranten
nicht gebraucht werden)

5 Ranten a Prof. Bieder ^{V für Lehrer}
(mit der Bitte um Rückgabe, falls die
Ranten nicht gebraucht werden)

Akademie in Senat ^{Prof. Dr. Peter Raabe}

Richtungsminister ^B

Finanzen ^V

Propaganda ^V

Kammer ^{Prof. Althmann}

Linje Presserentet ^V

Botschafts ^{Prof. Botschaftsrat}
Francos Conclt ^{Journale} ^{Arbeits}

L. pr. ^V

attolico ^V

Diwickert ^V

Walpke Christner ^V

Drausmann ^V
N. J. Rüttelge-
werde

Schneeman ^V

Schmitt-Ott ^V

Masterstale

Schering ^{Prof.}

Hassenstein ^V

Dr. v. Westermann ^V

Dr. v. Pitturitz ^V

Generalmajor v. Bender

Lienau ^V

Dr. Ries ^V

St. Drenat Pook ^V

Fr. Busse ^V

Fr. Prof. Rod ^V

Dr. Hümpel ^V

Benecke ^V

Repellu. Leo Breda ^V

Prof. Max Fend ^V

Staat. Repellu. Schil ^V

Heger ^V

Dr. Wollentz ^V

Generalmajor Heymann ^V

Prof. "Stamer" ^V

Gen. min. Dr. Stanger ^V

Rudolf Watzke ^V

Dr. Welter ^V

Prof. Albert Fiedler ^V

Prof. George Walter ^V

" Paul Grimmer ^V

Prof. Max Strüb ✓
 Geheimrat Dammert Fragmentarier ✓
 Staatssekretär Landfried a. v. ✓
 Min. direktor Meyer a. v. ✓
 Geheimrat Dr. du Mesnil a. v. ✓
 Gen. Adv. Dr. Artur Rother ✓
 - Karl Dammert ✓

Dr. Drewes - Propag. minister ✓
 Rats Herr Thierst ✓ & Präsidialrat?

Dr. Lüdwig Vögler ✓
 Amtsrat Claus ✓

Herrgatz & Biebrach ✓
 Ministerialdirektor Haake ✓

Arnold Ebel ✓
 Prof. Edward Behnke jun. v. v. ✓
 Radecke - Bote v. B. v. v. priv. Adv.

(Prof. Jare) ✓
 Frau v. Stillings ✓
 (Frau Geheimrat Seidel) Vorsteherin
 der Sig. Kasse

10 Karten

Steinhagen - Birseger ✓
 Dr. Res. ?
 Oberrichter D. A. } Prof. Hartmann ✓
 Biesterweg ✓
 Holz ✓

7) Herrn und Frau Fokelius, Plm. W. 15. ✓
Fasanenstr. 63.

8) Herrn Dr. Felix Lackner, Plm. O. 112. ✓
Simon-Dach - St. 22.

9) Herrn und Frau W. Lackner, Plm. O. 112. ✓
Simon-Dach - St. 22.

10) Herrn Dr. Georg Martze, Plm. Wilm., ✓
Kaiserallee 192 Portal I.

11) Herrn und Frau Rohde, Plm. Adlershof, ✓
Volkswohlstr. 29.

12) Herrn Dr. Schmilian, Plm. Lichterfelde, ✓
Gardeschützenweg 105. pt.

13) Frau Maria Will, Plm. W. 15. ✓
Kurfürstendamm 29. I (bei Ulrici)

14) Fr. Hanna Will, Plm. W. 50 ✓
Regensburger Str. 28. 9k. (bei Mehlmann)

II. unseitig!

6) Fachschaft Komponisten i. S. R. M. K., Sd. H. Beruburger Str. 19.

7.3.34

Mitglieder
der Abteilung für Musik

Ordentliche Mitglieder

Senatoren

Berlin und
Potsdam

auswärts

Beamtete Sena-
toren

Wahlse-
natoren

✓ Butting
✓ Graener
✓ Hindemith
✓ Juon.
✓ Kempff
✓ v. Reznicek
✓ Schumann
✓ Taubert
✓ Tiessen
✓ Trapp

Berg
Bittner
Haas
Hausegger
v. Keussler
Klose
v. Othegraven
Pfitzner
Strauss
Thiel
Weismann
Wetz
Wolf-Ferrari
Woyrsch

10

14

zus. 24

✓ ~~Amersdorffer~~
✓ ~~Schumann~~
✓ Seiffert
✓ v. Staa
✓ Stein
✓ Tietjen

Juon
v. Reznicek

6 *Fuchs* zus. 8

2

✓ v. Wolfurt
(nimmt nur
die Geschäf-
te d. Zweiten
Ständ. Sekr.
wahr)

Ausserordentliche
Mitglieder

Glasunow
Respighi
Sibelius
Sinding
Strawinsky
Widor

6

✓ *Handberg*
✓ *Widor*
✓ *Goffman*

12
42
59

7.3.34

11
Für das Hauskonzert am 3.5.1937 sowie das
Konzert m.d.Philh.Orchester am 3.6.1937 sind heute
an die S t a e m a insgesamt 100 RM (50,- für
3.5. und 100 für 3.6.37) zur Zahlung aus Kap. 107 A
Tit. 50. angewiesen worden.

Wa.11.6.

Preussische Akademie der Künste Berlin, den 14. Mai 1937 12

Rechnungsjahr 1937

Berechnungsstelle Kap. 167 A Titel 56

Ausgabeanweisung

Bestellt:

Dem Fehse - Quartett z. Hd. v. Herrn Richard Fehse
Blm-Charlottenburg 2 in Bismarckstr. 6

Regierungs-

ist eine einmalige außerordentliche Honorar für das Hauskonzert am
3. Mai 1937

von 200,- RM

buchstäblich "Zweihundert Reichsmark" auf dem Postscheck-
wege ohne Portoabzug

zu zahlen. Der Präsident
im Auftrage

Buchhalterei
Haupttagebuch Nr.
Kassenbuch Nr.
Buchh. Tagebuch Nr.
Handbuch Seite Nr.

An die Kasse der
Preussischen Akademie
der Künste Kasse
u. H. an die Berlin
Kasse in

Betrag erhalten.

, den 193

Nr. 171. Ausgabeanweisung über eine einmalige außerordentliche Zuwendung.
F. Johannsens Buchdruckerei (Joh. J. J. J.), Schleswig.



U. W. Hahn's Erben

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung ♦ Berlin und Potsdam

Berlin SW 68, den 19. Mai 1937
Zimmerstraße 20

13
Rechnungsgeber: A. T. Dönhofs 1472 u. 1473
Postfachkonto: Berlin NW 7, Str. 46 60
Bankkonto: Commerz- und Privat-
Bank A. G., Berlin W 8
Zahlungs- und Erfüllungsort ist
Berlin-Mitte
Bestellungen können nur berück-
sichtigt werden, wenn sie sofort nach
Empfang der Rechnung eingebracht
werden

Rechnung für die Preussische Akademie der Künste, Berlin W 8

21. MAI 1937

Duplikat.

300 Programme für das Hauskonzert am 3.5.37,
4 Seiten, Format 17 x 24 cm, auf geräuschlos
Programmpapier

RM	Rp
RM	35,45

216 Hauskonzert 3.5.37



A. W. Hahn's Erben

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung • Berlin und Potsdam

Berlin SW 68, den 26. April 1937
Zimmerstraße 20

74
Berpapier: A 7 Dönhoff 1472 u. 1473
Postfachkonto: Berlin NW 7, Str. 46 00
Bankkonto: Commerz- und Privat-
Bank A. G., Berlin W 8
Zahlungs- und Erfüllungsort: in
Berlin-Mitte
Bemerkungen können nur berück-
sichtigt werden, wenn sie sofort nach
Empfang der Rechnung angebracht
werden

Rechnung für die Preussische Akademie der Künste, Berlin W 8

Duplikat

28. APR. 1937

250 Einladungen zu einem Hauskonzert, 4 Seiten A 5 RM 12,45

10
R 98

15
-3 JUN. 1937 Melin - Carl. 23.5.37
Hochverehrter Herr Professor!

Vor einigen Tagen erhielt ich Ihren
freundlichen Brief, und gestern brachte uns der
Postbote das überaus gute Honorar. Wenn wir nun
mit letzterem überaus glücklich worden sind und
uns gar sehr freuen haben - wir alle vier danken

Preussische Akademie der Künste

Berlin W 8, den 14. Mai 1937
Pariser Platz 4

wh 5/11

Sehr geehrter Herr Fehse,

nach dem schönen eindrucksvollen Verlauf unseres Hauskonzertes möchte ich Ihnen und Ihren Herren Kollegen im Namen der Akademie der Künste herzlichsten Dank für Ihre Mitwirkung aussprechen. Das Streichquartett von Paul Graener hat dank Ihrer meisterhaften Wiedergabe tiefe Wirkung ausgeübt.

Als Honorar erlaube ich mir, Ihnen auf dem Postwege 200 RM zu überweisen.

Mit deutschem Gruss

Heil Hitler!

Der Präsident

In Vertretung

Stuman

W

Herrn

Richard F e h s e

Bln-Charlottenburg 2

Bismarckstr. 6

K 98

Ihnen herzlichst -, wir haben uns aus dem
gang besonders über Ihre uns verbundene
Anerkennung gefreut. Seien Sie versichert, dass
es uns wirklich eine große Freude gewesen ist,
in dem Haus der Akademie zu musizieren!

Mit verbindlichem Dank und
deutschem Gruss bei ich
Ihr stets sehr ergebener

Richard Fehse

Kammersängerin
Lula Myß-Gmeiner
Professor an der Hochschule für Musik in Berlin

Berlin-Wilmersdorf, am 19. Mai 1937
Landhaus-Straße 45
(Nikolsburger Platz 1)
Fernruf 117 Wilmersdorf 8517

An
Herrn Professor Dr. G e o r g S C H U M A N N
Vice Präsident der Preussischen Akademie der K ü n s t e

BERLIN W 8

Sehr verehrter Herr Professor,

Von einer kleinen Pfingstreise heimkehrend, fand ich das prachtvolle Blumenarrangement der Akademie vor und fühle mich Ihnen für das liebenswürdige Gedenken zu herzlichem Dank verpflichtet.

Ich habe die Lieder von Heinz Tiessen sehr gerne gesungen und freue mich sehr, dass sie nicht nur beim Publikum einen tiefen Eindruck hinterlassen haben, sondern überdies auch Ihren Beifall gefunden haben.

Ich werde auch in Zukunft stets gerne zur Erfüllung künstlerischer Aufgaben Ihrem Ruf folgen - wie schon oft in der Vergangenheit, wobei ich mit besonderer Freude auch der beiden grossen Brahms und Richard Strauss Feiern der letzten Jahre gedenke.

Ich hoffe, dass die Pfingstfeiertage auch Ihnen, hochverehrter Herr Professor einige schöne Tage gebracht haben und diese Zeilen Sie bei bestem Wohlsein antreffen.

Heil Hitler !

Ihre ergebene

Lula Myß-Gmeiner

K98

Preussische Akademie der Künste

W. Kuhn

Berlin W 8, den 14. Mai 1937
Pariser Platz 4

Sehr geehrte gnädige Frau,

nach dem schönen eindrucksvollen Verlauf unseres
Hauskonzertes möchte ich Ihnen im Namen der Akademie
der Künste herzlichsten Dank für Ihre gütige Mitwir-
kung aussprechen. Die Lieder von Heinz Tiessen haben
Ihrem vergeistigten Vortrag und Ihrer unvergleich-
lichen Gestaltungskraft eine tiefgehende Wirkung aus-
geübt.

Als ein kleines Zeichen unseres Dankes erlaube
ich mir, Ihnen ein Blumenarrangement zu überreichen.

Mit deutschem Gruss
Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

Kuhn

W.

Frau Professor
Lula Mys z - G m e i n e r
Bln-Wilmersdorf
Landhausstr. 45

K 98

20. April 1937

Lieber Herr Tiessen,

leider haben Sie mich noch nicht angerufen, so dass wir uns über das Hauskonzert am Montag, dem 3. Mai noch nicht aussprechen konnten. Mit Frau Mysz-Gmeiner habe ich gestern verhandelt. Sie ist eben stimmlich nicht ganz auf der Höhe und möchte daher erst nach 1 - 2 Tagen eine definitive Zu- oder Absage für das Konzert geben. Ich bin eben im Begriff zu veranlassen, dass der Verlag Adolph Fürstner ihr die vier Lieder möglichst schnell zuschickt.

Ich bitte Sie freundlichst um möglichst umgehenden telefonischen Anruf, entweder heute (Dienstag) Nachmittag zwischen 5 und 7 Uhr oder Morgen Vormittag möglichst früh in meiner Wohnung (B 4 5463).

Mit deutschem Gruss
Heil Hitler!
Abteilung für Musik
Im Auftrage

Herrn
Professor Heinz Tiessen
Bln-Zehlendorf
Waldhüterpfad 81

K. W. Wolf

20. April 1937

Lieber Herr Tessen,

leider haben Sie mich noch nicht antwortet, so dass
mir nun über das Handwerker am Montag, das 1. Mai noch
nicht ausgesprochen konnten. Mit Frau Meyer-Gewiss habe ich
gestern verhandelt. Sie hat eben antworten nicht kann
auf der Höhe und möchte daher erst nach 1 - 2 Tagen eine
definitive Zu- oder Absage für das Konzert geben. Ich
bin eben im Begriff zu veranlassen, dass der Verlag
Adolph Fürstner ihr die vier Bilder möglichst schnell zu-
schickt.

Ich bitte Sie freundlichst um möglichst rasche
telefonischen Antwort, entweder heute (Dienstag) Nach-
mittag zwischen 3 und 7 Uhr oder morgen Vormittag mög-
lichst früh in meiner Wohnung (B 4 343).

Mit bestem Gruss

Heil Hitler!

Abteilung für Musik

Im Auftrage

K. W. W. W.

Herrn
Professor Heinz Tessen
Bismarckstrasse
Kaiserhofplatz 81

062

Telegramm

Deutsche Reichspost

17. APR. 1937

20

162 DRESDEN F 10 : 17 1019 -

Tag Monat Jahr Zeit

17 IV 37 --10 26

durch

SK

Haupttelegraphenamt
Berlin

AKADEMIE DER KUNSTE BERLIN -

Pariser Pl. 4

Tag Monat Jahr Zeit

17 IV 37 --10 40

durch

SK

Tag 02 82

23. APRIL LEIDER UNMOEGlich - VON BUELOW +

Bereits

zugespochen

23. +

C 187 Die A 5

1891 April 12

Abteilung für Musik
im Auftrage

Abteilung für Musik
im Auftrage

Herrn
Professor Helmut Tressen
Bla-Zeichen
Kaisersplatz 81

Telegramm an Herrn

Professor Dr. Tressen

W. F. Tressen
in Berlin

21
Juli. Am. 17

Ka

Ka

Haupttelegraphenamt
Dienststelle:
Nachforschung

Berlin N, den 16.4. 1937
Oranienburger Str. 73-76
Fernsprecher: D 1 Norden 0012
Nachforschung

An Akademie der Kuenste

Berlin 88
Pariserplatz 4

17. APR. 1937

[Signature]

Ihr am 16.4. durch Fernsprecher/Postamt

an Frau von Buelow - Hajm

Muehlenweg 41 Halle Saale aufgegebenes

Telegramm Nr. 2211 kann nach einer Meldung der Bestimmungsanstalt leider nicht zugestellt werden, weil der Empfaenger abgereist ist, das Telegramm ist mit Post nachgesandt worden.

Falls Sie eine Berichtigung der Anschrift wuenschen, erbitten wir Ihren Anruf unter D1 Norden 0012-Nachforschung.

Wir werden diese Berichtigung sofort telegraphisch weitergeben und hoffen, dass Ihr Telegramm dem Empfaenger baldigst zugefuehrt werden kann.

Die durch die telegraphische Berichtigung entstehenden Gebuehren im Betrage von etwa RM werden wir uns gestatten, von Ihnen nachzuerheben.

Haupttelegraphenamt
Nachforschungsstelle, D 1 Norden 0012
Im Auftrag

[Signature] HTA 27

K98

K

Stüben

Folgendes Telegramm wurde um 3/4 3 Uhr nachmittags
telefonisch aufgegeben :

R. P.

Telegramm

Frau von Bülow-Haym
Halle/Saale
Mühlweg 41

Erbitten Drahtmitteilung, ob Sie Vortrag 4 Lieder Tiessen
Begleiter der Komponist für unser Hauskonzert am 23. 4.
abends übernehmen können. Reise und sonstige Vergütung
selbstverständlich.

Akademie der Künste *Berlin*

Karlsruhe 4

Prof. Dr. Heinrich Tiessen
Halle/Saale
Mühlweg 41

K

C.D.v.Reichmeister
SS-Obersturmführer

Berlin, den 2 Mai 37.

-3 MAY 1937

An die
Preussische Akademie der Künste

Für die Einladung zum Hauskonzert in der
Frühjahrsausstellung der Akademie sage ich meinen besten Dank. Ich
werde derselben gern Folge leisten.

Gleichzeitig möchte ich meine neue Anschrift
mitteilen: Berlin, Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda.

Heil Hitler!



K98

Der Generalreferent und Presseschef
des Ministerpräsidenten Generaloberst Göring
Ministerialdirigent Dr. Gritzbach

25 ?
Berlin W 8, den 3.5.37.
Leipziger Straße 3
Berliner A 2 Foto 6451

-4 MM 357

Ministerialdirigent Dr. Gritzbach dankt herzlichst
für die lebenswürdige Einladung zum Hauskonzert am
Montag, den 3. Mai, bedauert aber lebhaft, an der Teil-
nahme verhindert zu sein.

An

den Herrn Stellvertretenden Präsidenten
der Preussischen Akademie der Künste

Berlin

Pariser Platz 4

Kas

HASSENSTEIN
REGIERUNGSDIREKTOR

26
Haldensee
BERLIN-GRÜNEWALD
HUBERTUS-STRASSE 11
Haldensee, den 30.4.37.

Sehr geehrtem Herrn Präsident!

Infolge eines unglücklichen Sturzes
war Operationen erst mir nun sehr wohl
möglich, an dem 1. Mai kam ich am 3/5
zu mir. Ich bitte sehr, meine
Freundlichkeit zu verzeihen.

Mit herzlichem nachweislichen Dank
für freundliche Mein-Entauken bei
ich mit besten Grüssen und Liebe.

Y. Haldensee

Haldensee.

K 98

Reichsminister
Sachverhalt
Der Reichs-
und Preussische Minister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Der persönliche Adjutant

H e m p e l

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

18
Berlin W 8, den 30. April 1937.
Unter den Linden 69

Fernsprecher: A 1 Jäger 0030
Postfachkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto
Postfach

Hitler

An

den Stellvertretenden Präsidenten der Preussischen
Akademie der Künste, Herrn Georg S c h u m a n n ,

B e r l i n W 8.

Im Auftrage des Herrn Reichsministers R u s t
danke ich Ihnen bestens für die Einladung zum Haus-
konzert in der Frühjahrsausstellung der Akademie
am Montag, den 3. Mai. Leider ist es Herrn Minister
wegen dienstlicher Behinderung nicht möglich, an
der Veranstaltung teilzunehmen.

Heil Hitler!

Hempel

K 98

HASSENSTEIN
REGIERUNGSDIREKTOR

Haldensee
BERLIN-GRUNEWALD
Haldensee 2. 274. 37.

Herrn
Herrn von Hauptmann!
für das große Interesse an der
Militärverwaltung zu dem Jahre 1907
am 3. Mai!

Ich habe sehr gerne das

Mitteilungsblatt gelesen und

Ich habe sehr gerne

Haldensee

K 98

Reichsmusikkammer
Fachschaft Komponisten

~~Geheim~~

Geschäftszeichen R./Kn.

(In der Antwort angeben)

Berlin SW 11, den 26. April 1937.
Bernburger Straße 19
Fernsprecher: 19 54 71
Postfachkonto: Berlin 134040

An den

stellvertr. Leiter der
Akademie der Künste,
Herrn Prof. Georg Schumann
Berlin W 8
Pariser Platz 4.

Sehr geehrter Herr Professor !

Ich danke Ihnen herzlichst für Ihre Einladung
zum Hauskonzert am Montag, den 3. Mai, bedaure aber,
nicht anwesend sein zu können, weil ich vom 2. bis 4.
Mai die Wittener Musiktage besuche und auch dort zu
sprechen habe.

Heil Hitler !

Ihr sehr ergebener

Ango Pasch.

K 98

Lieber Hermann,

B. 25. 4. 37 31

Dann leider deiner freundlichen Einladung zum
Kunstkonzert am 3. Mai nicht folgen, da ich
an diesem Tag in der Staatsoper "Diana" zu
dirigieren habe.

Mit herzlichem Grüßen

dein ergebener

L. v. Reznicek

K98

E. N. v. REZNICEK
Berlin-Charlottenburg
Kneesebeckstrasse 32
J 1 Bismarck 2028

Postkarte



Herrn
Prof. Dr. Georg Lehmann

Pr. Akademie d. Künste

Berlin

Pariserplatz 4



Preussische Akademie der Künste
Abteilung für Musik

Hauskonzert

am Montag, dem 3. Mai 1937, abends 8 Uhr
in der Frühjahrsausstellung

Paul Graener, Streichquartett op. 80

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Ausführende: Das Fehse-Quartett

Richard Fehse (Erste Violine), Fritz Laur (Zweite Violine),
Heinz Herbert Scholz (Bratsche), Peter Herbert Lehmann (Cello)

Heinz Tieffen, Lieder für eine Altstimme und Klavier

Aus dem „Stundenbuch“ (1915)
Döglein Schermet (1916)
Es ist Nacht (1936) } zum ersten Mal
Liebe (1937)
Die Amsel hat gesungen (1915)

Ausführende: Lula Myß-Gmeiner
Am Flügel: Der Komponist

Georg Schumann, Variationen und Rondo über ein Thema von Mozart für
Klavier op. 77

Ausführender: Der Komponist

Blüthner-Konzertflügel, Hans Rehbach & Co., Aurfürstendamm 22

Lieder-Texte umseitig

Aus dem „Stundenbuch“

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehen.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreise jahrtausendlang.
Und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein Sturm
oder ein großer Gefang.

Rainer Maria Rilke

Döglein Schwermut

Ein schwarzes Döglein fliegt über die Welt,
das singt so todestrautig.
Wer es hört, der hört nichts anderes mehr,
wer es hört, der tut sich ein Leides an,
der mag keine Sonne mehr schauen.

Mitternacht, Mitternacht
ruht es sich aus auf dem Finger des Todes.
Der streichelt's leis und spricht ihm zu:
Flieg, mein Döglein! Flieg, mein Döglein!
Und wieder fliegt's einsam über die Welt.

Christian Morgenstern

Es ist Nacht . . .

Es ist Nacht,
und mein Herz kommt zu dir,
hält's nicht aus,
hält's nicht aus mehr bei mir.

Legt sich die auf die Brust,
wie ein Stein,
sinkt hinein,
zu dem deinen hinein.

Dort erst,
dort erst kommt es zur Ruh',
liegt am Grund
seines ewigen Du.

Christian Morgenstern

Liebe

Es ist ein Glück, zu wissen, daß du bist,
Von dir zu träumen, hohe Wonne ist,
Nach dir sich sehnen, macht zum Traum die Zeit,
Bei dir zu sein, ist ganze Seligkeit.

Otto Julius Bierbaum

Die Amsel hat gesungen . . .

Bäche zittern silbern,
Gräser glitzern und nicken,
und weiße Anemonen
blicken zum blauen Himmel.

Ich ging in jungen Gräsern
mit meinem weidesten Schritt.
Die Amsel hat gesungen,
und mein Herz sang mit.

Maximilian Dauthenrey



Preussische Akademie der Künste
Abteilung für Musik

Hauskonzert

am Montag, dem 3. Mai 1937, abends 8 Uhr
in der Frühjahrsausstellung

Paul Graener, Streichquartett op. 80

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Ausführende: Das Fehse-Quartett

Richard Fehse (Erste Violine), Fritz Lauer (Zweite Violine),
Heinz Herbert Scholz (Bratsche), Peter Herbert Lehmann (Cello)

Fritz Tieffen, Lieder für eine Altstimme und Klavier

Aus dem „Stundenbuch“ (1915)
Vöglein Schwermet (1916)
Es ist Nacht (1936) } zum ersten Mal
Liebe (1937)
Die Amsel hat gesungen (1915)

Ausführende: Luta Myss-Gmeiner

Am Flügel: Der Komponist

Georg Schumann, Variationen und Rondo über ein Thema von Mozart für
Klavier op. 77

Ausführender: Der Komponist

Wüthner-Konzertflügel, Hans Rehbach & Co., Kurfürstendamm 22

Lieder-Texte umfänglich

Fin des Programms vom 3. V. 33

30. APR. 1937

Fünf Lieder ... Heinz Thessen

- 1 Aus dem „Stundenbuch“ (1915)
 - 2 Vöglein Schwermut (1916)
 - 3 Es ist Nacht (1936)
 - 4 Liebe (1937)
 - 5 Die Annel hat gesungen (1915)
2. i.
Male

Abgehefte
Texte von
Nr. 3 und 4 umseitig
Am. 30

Aus dem „Stundenbuch“

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreiße um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreiße jahrtausendlang.
Und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein Sturm
oder ein großer Gesang.

Rainer Maria Rilke

Vöglein Schwermut

Ein schwarzes Vöglein fliegt über die Welt,
das singt so todestrautig.
Wer es hört, der hört nichts anderes mehr,
wer es hört, der tut sich ein Leides an,
der mag keine Sonne mehr schauen.

Mitternacht, Mitternacht
ruht es sich aus auf dem Finger des Todes.
Der streichelt's leis und spricht ihm zu:
Flieg, mein Vöglein! Flieg, mein Vöglein!
Und wieder fliegt's einsam über die Welt.

Christian Morgenstern

Es ist Nacht . . .

Es ist Nacht,
und mein Herz kommt zu dir,
hält's nicht aus,
hält's nicht aus mehr bei mir.

Legt sich dir auf die Brust,
wie ein Stein,
sinkt hinein,
zu dem deinen hinein.

Dort erst,
dort erst kommt es zur Ruh',
liegt am Grund
seines ewigen Du.

Christian Morgenstern

Liebe

Es ist ein Glück, zu wissen, daß du bist,
Von dir zu träumen, hohe Wonne ist,
Nach dir sich sehnen, macht zum Traum die Zeit,
Bei dir zu sein, ist ganze Seligkeit.

Otto Julius Bierbaum

Die Amsel hat gesungen . . .

Bäche zittern silbern,
Gräser glitzern und nicken,
und weiße Anemonen
blicken zum blauen Himmel.

Ich ging in jungen Gräsern
mit meinem weidesten Schrittl.
Die Amsel hat gesungen,
und mein Herz sang mit.

Maximilian Dauthenbry

Zum Konzert am 3. Mai 1937

Heinz Tiessen, Lieder

1. Spruch: Siehe nicht was andere tun

Christian Morgenstern

2. Vöglein Schwermut

Christian Morgenstern

3. Aus dem Stundenbuch

Rainer Maria Rilke

4. Die Amsel hat gesungen (? 7

Fehse-Quartett

Die Amsel hat gefunnen . . .

* = je 10 Programmen gewandt am 19.5.37



Preussische Akademie der Künste
Abteilung für Musik

Hauskonzert

am Montag, dem 3. Mai 1937, abends 8 Uhr
in der Frühjahrsausstellung

X Paul Graener, Streichquartett op. 80

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Allegro marcato

Clb. 2 L. B. Martelli

Ausführende: Das fefte-Quartett

X Richard Fehse (Erste Violine), **X** Frh Laur (Zweite Violine),
Heinrich Scholz (Bratsche), Peter Herbert Lehmann (Cello)

Heinz Tieffen, Lieder für eine Altstimme und Klavier

Aus dem „Stundenbuch“ (1915)
Döglein Schwerkut (1916)
Es ist Nacht (1936) } zum ersten Mal
Liebe (1937)
Die Amsel hat gesungen (1915)

Ausführende: Lula Mysz-Gmeiner
Am Flügel: Der Komponist

Georg Schumann, Variationen und Rondo über ein Thema von Mozart für Klavier op. 77

Ausführender: Der Komponist

**Verkaufte Briefmarken Leipzig 18. September 1902*

Blüthner-Konzertflügel, Hans Rehbach & Co., Rurfürstendamm 22

Lieder-Texte umseitig

Die Amsel hat gesungen . . .

Bäche zittern silbern,
Gräfer glitzern und nickten,
und weiße Anemonen
blicken zum blauen Himmel.

Ich ging in jungen Gräfern
mit meinem weidesten Schritt.
Die Amsel hat gesungen,
und mein Herz sang mit.

Maximilian Dauthenry

Heim Tiesseu ... Vier Lieder aus Op. 22. u. 23. ³⁷
(1915/1916)

2) Spruch.

Sieh nicht, was andre tun.
Der andern sind so viel.
Du kommst nur in ein Spiel,
das nimmermehr wird ruhn.

Ich einfach Gottes Pfad,
lass nichts sonst Führen sein,
so gehst du recht und grad,
und gingst du ganz allein!

Christian Morgenstern

3) Vöglein Schweermut.

Ein schwarzes Vöglein fliegt über die Welt,
das singt so kadesbraurig.
Wer es hört, der hört nichts Anderes mehr,
wer es hört, der tut sich ein Leides an,
der mag keine Sonne mehr schauen.

Allnitternacht, Allnitternacht
ruht es sich auf dem Finger des Todes.
Der Strichelt's leis und spricht ihm zu:
"Flieg, mein Vöglein! Flieg, mein Vöglein!"
Und wieder fliegt's einsam über die Welt.

Christian Morgenstern

3) Aus dem "Hundertbuch"

38

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.

Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich Kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich Kreise jahrtausendelang.

Und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein
Sturm

Aber ein großer Gesang.

Rainer Maria Rilke.

4) Die Amsel hat gesungen ...

Bäche zittern silbern,
Gräser glitzern und nicken,
und weiße Anemonen
blicken zum blauen Himmel.

Ich ging im jungen Grasen
mit meinem weitesten Schritt.

Die Amsel hat gesungen,
und mein Herz sang mit.

Maximilian Daubendieck.

*1. Orchestral Concert
Fritz Laur
Type in in Kellergasse!
Sitz auf Kell. 3!
(mit 3 u. 4)*



*39
Erklärung
Laur
Alu*

Preußische Akademie der Künste
Abteilung für Musik

Hauskonzert
am Montag, dem 3. Mai 1937 abends 8 Uhr
in der Frühjahrsausstellung

~~Paul Graener~~
Paul Graener Streichquartett op. 80

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Ausführende: Das Fehse-Quartett
Richard Fehse (Erste Violine), Fritz Laur (Zweite Violine), Heinz Herbert Scholz (Bratsche), Peter Herbert Lehmann (Cello)

Heinz Tieszen Lieder für eine Altstimme und Klavier

Aus dem "Stundenbuch"
Spruch
Vöglein Schermet
Die Amsel hat gesungen

Ausführende: Lula Mys-Gmeiner
Am Flügel: Der Komponist

Georg Schumann Variationen und Rondo über ein Thema von Mozart für Klavier op. 77

Ausführender: Der Komponist

5. Impuls Flügel
~~Koncertflügel der Firma Blüthner aus dem Magazin~~
Hans Rehbock & Co., Berlin W 15, Kurfürstendamm 22

Lieder-Texte umseitig

Preussische Akademie der Künste

Abteilung für Musik

Kammerkonzert

~~Kammermusik~~ - Abend

am Montag, dem 3. Mai 1937, abends 8 Uhr
in den Räumen der ^{Ausstellung} Ausstellung

Ausführende: Georg Schumann (Klavier)

Lula Mysz-Gmeiner (Alt)

Fehse-Quartett:

Richard Fehse (Erste Violine)

Fritz Laur (Zweite Violine)

HeinzHerbert Scholz (Bratsche)

Peter Herbert Lehmann (Cello)

Streichquartett op. 80 Paul Graener

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Ausführende: das Fehse-Quartett

Lieder für eine Altstimme und Klavier Heinz Tiessen

Aus dem "Stundenbuch"
Spruch
Vöglein Schwermut
Die Amsel hat gesungen

Ausführende: Lula Mysz-Gmeiner
Am Flügel: Der Komponist

Variationen und Rondo über ein Thema von
Mozart für Klavier op. 77 . . Georg Schumann

Ausführender: Der Komponist

Konzertflügel der Firma Blüthner aus dem Magazin Hans Rehbock
& Co., Berlin W 15, Kurfürstendamm 22

Geen - Texte umseitig!

A d l e r
Preussische Akademie der Künste
Abteilung für Musik

K a m m e r m u s i k - A b e n d
am Montag, dem 3. Mai 1937, abends 8 Uhr
in den Räumen der Ausstellung

Ausführende: Georg Schumann (Klavier)
Lula Mysz-Gmeiner (Alt)

Fehse-Quartett :

Richard Fehse (Erste Violine)
Fritz Laur (Zweite Violine)
HeinzHerbert Scholz (Bratsche)
Peter Herbert Lehmann (Cello)

Streichquartett op. 80 Paul Graener

Andante con moto
Allegro (alla marcia)
Adagio
Allegro marcato

Ausführende: das Fehse-Quartett

Lieder für eine Altstimme und Klavier Heinz Tiessen

Aus dem Stundenbuch
Spruch
Vöglein Schwermut
Die Amsel hat gesungen

Ausführende: Lula Mysz-Gmeiner
Am Flügel : Der Komponist

Variationen und Rondo über ein Thema von
Mozart für Klavier op. 77 . . Georg Schumann

Ausführender: Der Komponist

~~Konzertflügel der Firma Blüthner aus dem Magazin Hans Rehbock~~
& Co., Berlin W-26, Kurfürstendamm 22

Texte unseitig!

PREUSSISCHE
AKADEMIE DER KÜNSTE
BERLIN W 8, PARISER PLATZ 4

*Der Stellvertretende Präsident der Preussischen Akademie der
Künste beehrt sich zu einem*

Hauskonzert

*in der Frühjahrsausstellung der Akademie, Pariser Platz 4,
am Montag, dem 3. Mai, abends 8 Uhr
ergebenst einzuladen.*

*Das Fehse-Quartett wird ein Streich-Quartett von Paul Graener
spielen, Frau Lula Mysz-Gmeiner Lieder von Heinz Tiessen vor-
tragen, der Unterzeichnete wird seine Variationen und Rondo für
Klavier über ein Thema von Mozart spielen.*

Georg Schumann

Diese Einladung gilt als Ausweis zum Eintritt für 2 Besucher

Der Stellvertretende Präsident der Preussischen Akademie der
Künste beehrt sich zu einem

} =

↑ Hauskonzert

} =

= *glaube*
Alfred!

in der Frühlingsausstellung der Akademie, Pariser Platz 4,
Montag 3. Mai
am ~~Freitag~~, den ~~22. April~~, abends 8 Uhr
ergebenst einzuladen.

Das Fehse-Quartett wird ein Streich-Quartett von Paul Graener
Herrn Eula Hysz-Greiner
spielen, Lieder von Heinz Liessen vortragen, der
Unterzeichnete wird seine Variationen und Rondo für Klavier über
ein Thema von Mozart spielen.

Georg Schumann

(als Ausweis)
Diese Einladung gilt zum Eintritt für 2 Besucher

Preussische Akademie der Künste

Einladung zu einem

Kammermusik-Konzert

am Mittwoch, dem 28. November 1934, abends 8 Uhr
in der Singakademie (Kastanienwäldchen)

Programm:

Streichtrio von Geierhaas, Lieder von Knab und Mattiesen, Divertimento von Höller
Ausführende: Das Fehse-Quartett, Maria Großhauser (Alt), Hermann Hoppe (Klavier)
Am Flügel: Eugenie Braun

Gültig
für 2 Besucher

Der stellvertretende Präsident
Georg Schumann

R.F.

Kissen
mit Tien

Haukerpuf m

Roseentale 8/11 und

Asperthetwulds

X Rose = und sonstige Vergelt

steltwesterwulds

Siege

Bitte haltwulds od die Vorkt & Geben T

Haukerpuf ~~Die~~ 23. April als

über den bin .x)

1. Streichquartett in op. 80

Paul Graener

2. Lieder

Heinz Tiessen

3. Variationen und Rondo über ein Thema
von Mozart für Klavier op. 77

Georg Schumann

Mitwirkende: Georg Schumann (Klavier), Fehse-Quartett

.....

46
Preussische Akademie der Künste

Einladung zu einem

Kammermusik-Konzert

am Freitag, dem 23. April 1937, abends 8 Uhr
~~im grossen Saal der Ausstellung~~ (Pariser Platz 4)
in den Räumen

Werke von
Georg Schumann, Paul Graener, Heinz Tiessen

Gültig
für 2 Besucher

Räumen der Akademie
Der stellvertretende Präsident
Georg Schumann

1. Streichquartett in op. 80 Paul Graener
2. Lieder Heinz Tiessen
3. Variationen und Rondo über ein Thema
von Mozart für Klavier op. 77 ✓ Georg Schumann

Mitwirkende: Georg Schumann (Klavier), Fehse-Quartett

.....

Verhandelt in der Preussischen Akademie der Künste,
Senat, Abteilung für Musik

Anwesend
unter dem Vorsitz des
Herrn Prof. Schumann

Berlin W 8, den 8. April 1931
Beginn der Sitzung 5 Uhr

- Amersdorffer
- Bieder
- Graener
- von Keussler
- Seiffert
- Stein
- Trapp
- von Wolfurt

-
-
- 6. Am Freitag, dem 23. April soll in
den Ausstellungsräumen der Akade-
mie ein Hauskonzert veranstaltet
werden, mit Werken von Mitglie-
dern der Akademie. In Aussicht ge-
nommen sind zur Aufführung ein
Variationenwerk für Klavier von
Georg Schumann, ein Streichquar-
tett von Paul Graener und ev. noch
irgendwelche Lieder.
- 7.

Schluss der Sitzung 7 Uhr

gez. Schumann gez. Wolfurt

K9

Bestand:

Preußische

Akademie der Künste

AKTE 1039

ENDE